

Einreise- und Straßengebühren

Londoner City-Maut

Für das Befahren der Londoner Innenstadt muss eine Tagesgebühr in Höhe von 11,50 Pfund (ca. € 14,-) bezahlt werden.

Diese sogenannte „Congestion Charge“ wird an Werktagen (Mo-Fr) zwischen 07:00 und 18:00 erhoben. An Wochenenden und britischen staatlichen Feiertagen fällt keine Maut an. Sie muss von allen Kraftfahrzeuglenkern - auch von ausländischen - entrichtet werden. Der Beginn der gebührenpflichtigen Zone wird durch ein weißes C auf rotem Grund markiert. Angemeldete Reisebusse werden von der Gebühr befreit. Es muss jedoch jedes einzelne Fahrzeug angemeldet werden, da die Abrechnung anhand des Kennzeichens erfolgt. Beachten Sie, dass Sie die Formulare für jedes Fahrzeug einmal pro Jahr ausfüllen müssen. Die Bearbeitungszeit dauert ca. 10 Werktage. Ausgefüllte Formulare senden Sie an:

Congestion Charging
PO Box 2982
Coventry
CV 7 8WR
GB

Weitere Informationen finden Sie hier:

<http://www.tfl.gov.uk/tfl/languages/deutsch/#cc>

<http://www.epcplc.com/discounts.php>

oder im englischen Original: <http://www.cclondon.com>

Hier können Sie herausfinden, ob sich Ihr Zielpunkt in der kostenpflichtigen Zone befindet:

http://www.cclondon.com/infosearch/dynamicPages/WF_ZoneCheck_W.aspx

Londoner T-Charge

In London wird die am 23.10.2017 neue zusätzliche Citymaut – Toxicity Charge (TCharge) – für umweltverschmutzende Fahrzeuge (für Busse der Emissionsklassen schlechter als Euro IV) eingeführt. Busse bis Euro IV müssen demnach die T-Charge von 10,- Pfund (ca. € 12,-) pro Tag entrichten, um die Innenstadt befahren zu dürfen.

Niedrigemissionszone London ab 2008

Für diesel-getriebene Busse mit mehr als 8 Sitzplätzen und mehr als 5 t Bruttogewicht gilt seit 03. Januar 2012 der Emissionsstandard Euro IV. Für Minibusse mit über 8 Passagierplätzen und unter 5 Tonnen Bruttogewicht gilt der Emissionsstandard Euro III seit Januar 2012. Die Niedrigemissionszone wird 24 Stunden am Tag, 365 Tage im Jahr in Kraft sein und den gesamten Raum von Greater London abdecken. Fahrer betroffener Fahrzeuge, welche die Emissionsstandards nicht erfüllen, können entweder die notwendigen Anpassungen vornehmen oder haben eine tägliche Gebühr von rund 200 Pfund zu entrichten bzw. 100 Pfund für Minibusse. Wird diese Gebühr nicht bezahlt, hat man eine Geldbuße von 1000 Pfund pro Tag zu entrichten. Diese Gebühr der Niedrigemissionszone ist in der Congestion Charge Zone (Londoner Innenstadtmaut) zusätzlich zu dieser zu entrichten. Alle betroffenen europäischen Fahrzeuge, also Fahrzeuge die nicht in Großbritannien registriert sind und die diese Emissionsstandards erfüllen, müssen einmalig bei Transport for London (TfL) registriert werden, um ohne Zahlung der täglichen Gebühr in der Niedrigemissionszone fahren zu können. Die Registrierung wird über ein Formular, das von der Website von Transport for London heruntergeladen werden kann, vorgenommen. Dieses muss rechtzeitig per Postweg an Transport for London gesendet werden, daher sollte es mindestens 10 Werktage vor der geplanten Fahrt in London bei TfL eintreffen. Weiter müssen auch Kopien der Dokumente, welche die Erfüllung der Standards beweisen, dem Formular beigelegt werden. Darunter fallen eine Fotokopie der Zulassung (vehicle registration form), sowie Überprüfungsbestätigungen (inspection certification), falls das Fahrzeug aufgerüstet wurde (modified or fitted with pollution abatement equipment). Man erhält dann eine Bestätigung über die erfolgreiche Registrierung von TfL, bis dahin ist bei Fahrten in die Niedrigemissionszone die Gebühr zu entrichten.

Parkgebührenentrichtung

Des Weiteren ist die Londoner Innenstadt derzeit dabei alle klassischen Parkometer auf ein bargeldloses System, das „Pay by Phone“ System, umzustellen. Die Parkgebühr kann über zwei verschiedene Systeme entrichtet werden. Entweder ist eine vorherige Registrierung und damit verbunden eine Kreditkartenhinterlegung erforderlich (verschiedene App-Anbieter: ParkRight, RingGo oder Appy Parking). Eine minutengenaue Abrechnung und auch der Überblick über bereits getätigte Zahlungen ist dann möglich. Ein anderes System beruht auf einer registrierungsfreien Abwicklung. Hierbei wird das Kennzeichen des Fahrzeugs mit Angabe der Parkdauer und einer Parkplatznummer an eine an dem Parkplatz angegebene Telefonnummer per SMS geschickt oder telefonisch durchgegeben. Anschließend wird die Gebühr mit der Handyrechnung verrechnet oder vom Prepaid-Guthaben abgebucht. Welches System an welchem Parkplatz in London greift oder ob beide möglich sind, ist sehr unterschiedlich. Leider existiert noch kein einheitliches System.